

Zauberhaftes Schneegestöber

Selbst Gartenanfänger erleben mit Zauberschnee ein weißes Blütenwunder

(GMH) Grüne Daumen bekommt man nicht von heute auf morgen – monatelangen Blütenspaß hingegen schon! Wer nach einer Pflanze sucht, mit der man nichts falsch machen kann, für den gibt es einen Geheimtipp: Zauberschnee.



Bildnachweis: GMH

Bildunterschrift: Die filigranen Blüten des Zauberschnees erstrahlen in brillantem Weiß – auch ohne große Pflege.

Bilddaten in höherer Auflösung unter:

http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2014/04/GMH_2014_14_02.jpg



Die einjährige Sommerpflanze mit dem botanischen Namen *Chamaesyce hypericifolia* besitzt eine ganz besondere Magie – und das gleich in zweifacher Hinsicht. Ihre filigranen reinweißen Blüten legen sich wie ein dichter Schleier über das zarte Grün ihrer Blätter und hüllen die 35 bis 50 cm großen Pflanzen vollständig ein. Gleichzeitig wohnt den so zerbrechlich aussehenden Schönheiten eine ungewöhnliche Kraft inne: Ob in der prallen Sonne oder im Schatten, in heißen und trockenen oder in verregneten Sommern, von Mai an blühen sie unermüdlich bis zum Frost. Wie sie das anstellen, ist ihr kleines Geheimnis – dass sie es können, ist ihr Erfolgsrezept und macht sie bei Anfängern wie bei gestandenen Gärtnern gleichermaßen beliebt.

Minimale Pflege, maximaler Blütenspaß

Morgens und abends gießen oder täglich verwelkte Blüten entfernen, all das entfällt bei den pflegeleichten und robusten Blütenstars. Dafür ist tägliches Bewundern Pflicht – was aber wahrlich nicht schwerfällt. Wer es leicht und luftig mag, dem sei die Sorte 'Diamond Frost' ans Herz gelegt. Die duftigen Blüten in brillantem Weiß bilden einen reizvollen Kontrast zu Pflanzpartnern mit klar umrissenen Blüten, beispielsweise roten Geranien (*Pelargonium*) oder magentafarbenen Petunien (*Petunia*, z.B. 'Raspberry Blast'). Hobbygärtnern mit sonnigem Gemüt zaubert die Kombination mit leuchtend gelbem Elfen Spiegel (*Nemesia*, z.B. 'Sunsatia plus Pomele') ein Lächeln auf den Lippen. Und schattigen Nordbalkonen verleiht 'Diamond Frost' gemeinsam mit Fleißigem Lieschen (*Impatiens*) lässige Eleganz. Ein ganz besonderer Solitär ist die Zauberschnee-Neuheit 'Diamond Star'. Die dichten Blütenbüschel an rötlichen Stielen halten noch länger als die lockeren Rispen von 'Diamond Frost' und bilden einen kompakt-runden glitzernden Schneeball – ein wundervoller Hingucker für steinerne Amphoren oder moderne Terrassenarrangements. Eines steht damit fest: Diese Art von Schneegestöber überzeugt auch den größten Sommerfan.

Weitere Informationen zur Gestaltung und Pflege finden Sie auch unter: www.zauberschnee.de.



[Kastenelement]

Frischer Wind für Beet und Zimmer

Ein Hauch von Schnee darf diesen Sommer in keinem Garten fehlen. Schließlich beschränkt sich die überwältigende, von gartenbaulichen Lehr- und Versuchsanstalten bestätigte Blütenfülle des Zauberschnees nicht auf Topfbepflanzungen. Auch im Beet setzen 'Diamond Frost' und 'Diamond Star' herrlich anzusehende Glanzlichter, etwa in Kombination mit tiefblauem Mehlsalbei (*Salvia farinacea*, z.B. 'Midnight Candle') oder sonnengelben Nachtkerzen (*Oenothera*, z.B. 'Lemon Drop'). Die grazilen weißen Blüten bringen Frische in jede Rabatte und wirken harmonisierend auf verschiedenfarbige umgebende Pflanzen. Lassen Sie Ihrer Fantasie beim Kombinieren freien Lauf.